

Christian von Grumbkow präsentiert Zukunftskunst

Foto: Wuppertal Institut



Dr. Uwe Schneidewind

„Zukunftskunst - Zukunft. Kunst.“ - heißt die Ausstellung des bekannten Wuppertaler Malers Christian von Grumbkow, die ab dem 25.11. im Vok Dams ATELIERHAUS zu sehen ist. Die Vernissage findet um 11 Uhr statt. Die Einführung hält Professor Dr. Uwe Schneidewind. Und das hat seinen Grund. Der Event-Marketing-Experte und Galerist Vok Dams schlägt damit eine Brücke zur „Zukunftskunst“, dem Thema, mit dem sich Professor Dr. Uwe Schneidewind in seinem Buch „Die Große Transformation – Eine Einführung in die Kunst des gesellschaftlichen Wandels“ auseinandersetzt.

Dr. Uwe Schneidewind, Präsident des renommierten Wuppertal Instituts, hat dieses Buch kürzlich im Opernhaus vorgestellt und darauf hingewiesen, dass Kunst und Wissenschaft näher zusammenrücken müssen, um sich gegenseitig zu befruchten und den Transformationsprozess zu aktivieren.

Mit der Ausstellung, in der Christian von Grumbkows „Bilder zur kreativen Transformation im kulturellen Wandel“ präsentiert werden, will das Vok Dams ATELIERHAUS Akzente setzen. Christian von Grumbkow hat sich durch zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, außergewöhnliche Raum- und Farbkonzepte sowie durch viele Gemeinschaftsaktionen mit anderen Künstlern weit über Wuppertal hinaus einen Namen gemacht. Sein Credo: Die Zeit der Malerfürsten ist vorbei, die Zusammenarbeit mit anderen Künstlern ist ein kreativer Prozess, der sich gegenseitig befruchtet und zu neuen Ergebnissen führt.

Die Ergebnisse spiegeln die gesellschaftliche Entwicklung (Transformation) und den Agilitätsgedanken, der in der Praxis zu neuen Formen der Zusammenarbeit führt.
www.vokdamsatelierhaus.de - www.grumbkowcolors.de

Ausstellung „Zukunftskunst - Zukunft. Kunst.“ - Vernissage 25.11. (11 Uhr)
Vok Dams ATELIERHAUS - Herbergs Katerberg 50 - www.vokdamsatelierhaus.de



Christian von Grumbkow

Foto: Vok Dams